

Sundae-Maschine Kurzanleitung



Modelle 702/741/772



Bedienungshinweise

Bitte diese Seite zum Nachschlagen bei erforderlichen Servicearbeiten ausfüllen:

Taylor-Vertragshändler: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Service: _____

Ersatzteile: _____

Gerät installiert am: _____

Vom Leistungsschild übernommene Daten:

Modellnummer: _____

Seriennummer: _____

Elektrische Daten: Spannung _____ Frequenz _____

Phasen _____

Maximale Sicherungsgröße: _____ A

Minimale Strombelastbarkeit: _____ A

Teile-Nr.: _____

Beilage zur Taylor®-Bedienungsanleitung

Bitte legen Sie dieses Blatt an der relevanten Stelle in Ihre Bedienungsanleitung ein.

Rührwerk

Schritt 1

Kontrollieren Sie vor dem Einbau des Rührwerks den Zustand der Schabemesser und Klammern.

Prüfen Sie die Schabemesser auf Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung. Ist ein Schabemesser eingekerbt oder abgenutzt, müssen beide Schabemesser erneuert werden.

Prüfen Sie die Schabemesserklammern. Sie dürfen nicht verbogen sein, und der Schlitz muss über seine gesamte Länge gerade verlaufen. Tauschen Sie schadhafte Klammern aus.

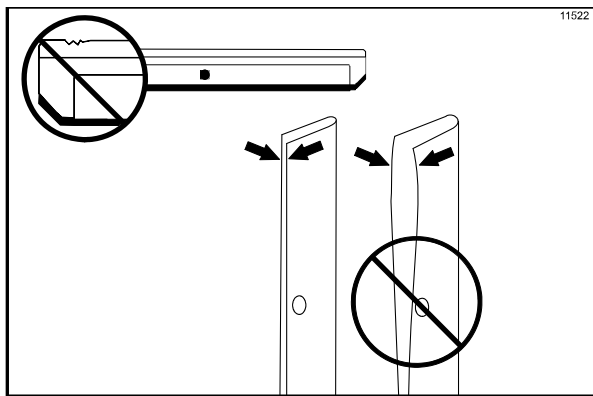


Abbildung 1

Schritt 2

Prüfen Sie die Rührwerkschuhe vor dem Einbau auf Kerben, Risse oder sonstige Anzeichen von Abnutzung. Sind Schäden vorhanden, die Rührwerkschuhe austauschen.

© 2015 Taylor Company

Jede unbefugte Reproduktion, Weitergabe oder Verbreitung beliebiger Teile dieses Werks durch jedwede Person stellt möglicherweise einen Verstoß gegen das Urheberrecht der Vereinigten Staaten und anderer Länder dar und kann die Verhängung gesetzlicher Strafen von bis zu 250.000 \$ wegen Rechtsverletzung sowie weitere zivil- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Alle Rechte vorbehalten.



Frontverschlusseinheit

Schritt 1

Prüfen Sie die folgenden Teile vor dem Zusammenbauen des Frontverschlusses auf Kerben, Risse oder sonstige Anzeichen von Abnutzung: Türlager, Türdichtung, Zapfventil, Runddichtungen sowie alle Seiten der Türeinheit einschließlich der Innenseite der Zapfventilbohrung. Tauschen Sie alle schadhafte Teile aus.

Produktpumpeneinheit

Sofern Ihr Gerät mit einer Produktpumpe ausgerüstet ist, führen sie bitte folgende Schritte aus:

Schritt 1

Kontrollieren Sie die Gummi- und Kunststoffteile der Pumpe. Die Runddichtungen, Sicherungsringe und sonstigen Dichtungen müssen sich in einwandfreiem Zustand befinden, um einen störungsfreien Betrieb der Pumpe und des gesamten Gerätes zu gewährleisten. Sie können ihre Funktion nicht erfüllen, wenn das Material Kerben, Einschnitte oder Löcher aufweist.

Prüfen Sie die Kunststoffteile der Pumpe auf Risse, Abnutzungserscheinungen und abplatzende Schichten.

Tauschen Sie schadhafte Teile unverzüglich aus, und entsorgen Sie sie.

Desinfizieren und Vorpumpen

WICHTIG! Das Gerät darf ERST DANN in den Automatikbetrieb (AUTO) umgeschaltet werden, wenn die gesamte Desinfektionslösung aus dem Gefrierzylinder entfernt und das Produkt ordnungsgemäß vorgepumpt worden ist! Nichtbeachten dieser Anweisung kann zur Beschädigung des Gefrierzylinders führen.

Taylor Company
750 N. Blackhawk Blvd.
Rockton, IL 61072



Inhalt

Abschnitt 1	Hinweise zur Installation	1
	Wasseranschlüsse (betrifft nur Geräte mit Wasserkühlung)	1
	Geräte mit Luftkühlung	1
	Elektrische Anschlüsse	1
	Kontrollinspektion nach Installation (Check Out)	1
Abschnitt 2	Sicherheitshinweise	3
Abschnitt 3	Bedienungshinweise	4
	Gerät zusammenbauen	4
	Gerät desinfizieren	6
	Mix vorfüllen	8
	Gefrierzylinder entleeren	9
	Gerät durchspülen	9
	Gerät reinigen	9
	Geräteteile ausbauen	9
	Bürstenreinigung	10

Hinweis: Da wir ständig an der Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte arbeiten, behalten wir uns technische Änderungen vor.

Notizen:

Blank lined page for notes.

Abschnitt 1

Wasseranschlüsse

(gilt nur für Geräte mit Wasserkühlung)

Das Gerät muß an eine entsprechend bemessene Kaltwasserzuleitung mit handbetätigtem Absperrventil angeschlossen werden. An der Geräteunterseite hinten befinden sich zwei 3/8"-Anschlußstutzen (Einfachgeräte) bzw. zwei 1/2"-Anschlußstutzen (Doppelgeräte) für die Wasserzulauf- bzw. und Wasserablauffeitung(en). Es dürfen nur Wasserleitungen mit 1/2" (12,7 mm) Innendurchmesser an das Gerät angeschlossen werden (flexible Leitungen sind vorzuziehen, sofern die örtlichen Vorschriften dies erlauben). Um zu verhindern, daß Fremdpartikel das automatische Wasserventil verstopfen, empfiehlt sich eventuell der Einbau eines Wassersiebes; diese Maßnahme hängt von der örtlichen Wasserbeschaffenheit ab. Alle Gerätemodelle verfügen jeweils nur über einen Anschluß für den Wasserzulauf und einen Anschluß für den Wasserablauf. An der Wasserablauffeitung DARF KEIN handbetätigtes Absperrventil eingebaut werden! Das Wasser muß stets in folgender Richtung fließen: Zunächst durch das automatische Wasserventil, dann durch den Kondensator und schließlich durch die Ablaufarmatur in die Abflußleitung mit **offenem Geruchverschluss**.

Geräte mit Luftkühlung

Luftgekühlte Geräte müssen **an allen Seiten** über einen Freiraum von mindestens 15,2 cm verfügen, damit ausreichend Luft über dem (den) Kondensator(en) zirkulieren kann. Bei Nichtbeachtung dieser Freiräume verschlechtert sich die Kühlleistung des Gerätes; außerdem kann der Kompressor dadurch irreparable Schäden erleiden.

Elektrische Anschlüsse

Für jedes Gerät, das über ein eigenes Leistungsschild verfügt, ist eine eigene Stromversorgung vorzusehen. Dem Leistungsschild sind Spezifikationen wie Sicherungsgröße, Strombelastbarkeit und andere elektrische Kenndaten zu entnehmen. Der Stromlaufplan innen am Schaltkasten informiert über die korrekten Anschlüsse.

Hinweise zur Installation

Das Gerät muß gemäß der *NEC*-Vorschriften sowie *NFPA 70** zu installieren. Diese Vorschriften dienen der Aufrechterhaltung der Sicherheit sowohl von Personen, als auch des Gerätes und schützen vor den Gefahren, die sich aus dem Einsatz von Elektrizität ergeben. Sie beinhalten Maßnahmen, die im Hinblick auf die Sicherheit als unumgänglich erachtet werden. Die Einhaltung dieser Vorschriften und regelmäßige Wartung ermöglichen eine gefahrlose Geräteinstallation! (*US-Regelwerke bezüglich elektrischer und feuerschutztechnischer Sicherheitskriterien)



WARNUNG: DIESES GERÄT MUSS UNBEDINGT ORDNUNGSGEMÄSS GEERDET WERDEN! BEI NICHTBEACHTUNG BESTEHT DIE GEFAHR SCHWERER VERLETZUNGEN DURCH STROMSCHLAG !

Kontrollinspektion nach Installation (Check Out)

Nach erfolgter Installation empfiehlt es sich, folgende Steuerkomponenten und mechanischen Funktionen des Gerätes zu überprüfen und, sofern erforderlich, entsprechende Justierungen oder Korrekturen vorzunehmen. Falls Ihr Modell über zwei Gefrieryzylinder verfügt, ist davon sowohl der linke, als auch der rechte zu überprüfen.

Bedienelemente

Bedienschalte auf "AUTO" stellen. Dadurch wird das Hauptkühlsystem in Betrieb gesetzt (Kompressor, Rührwerkmotor und Kondensatorgebläse). Die Betriebsanzeige und die MIX LOW-Anzeigelampe leuchten auf.

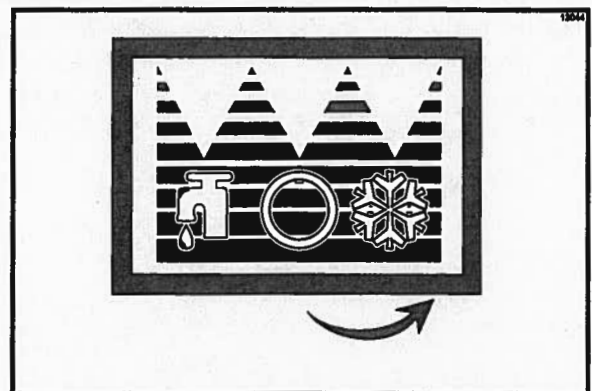


Abb. 1

Falls das Gerät mit Wasserkühlung arbeitet, öffnet sich auch das automatische Wasserventil und Kaltwasser fließt in den Kondensator (Verflüssiger). Das Kaltwasser entzieht die vom Kältemittel absorbierte Wärme. Wenn das Wasser in den offenen Geruchsverschluß fließt, sollte es sich daher warm anfühlen. Bedienschalter auf "OFF" stellen.

Drehrichtung des Rührwerks

Das Rührwerk muß sich - von der Gerätevorderseite in den Gefrierzylinder hinein gesehen - rechts herum (im Uhrzeigersinn) drehen.

Zur Korrektur der Drehrichtung an einem Dreiphasengerät werden zwei der ankommenden Stromversorgungsleiter miteinander vertauscht (dies nur am Hauptklemmenblock des Gerätes durchführen).

Zur Drehrichtungsumkehr an einem Einphasengerät sind die Leiter im Rührwerkmotor miteinander zu vertauschen (Schaltplan auf dem Motor beachten!)

Die elektrischen Anschlüsse erfolgen direkt am Klemmenblock im Hauptanschlußkasten. Bei Modell 702 befindet sich dieser hinter der linken, oberen Seitenwand und bei Modellen 741 und 772 hinter dem Wartungspanel.

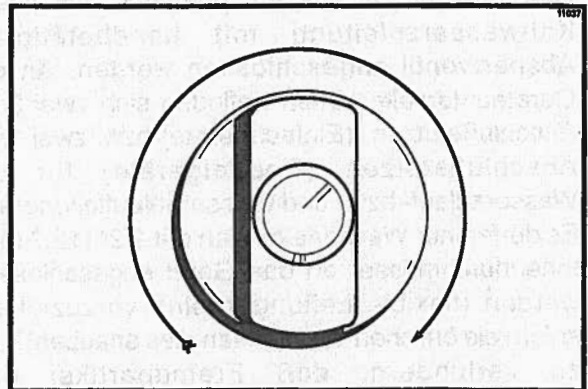


Abb. 2

Hinweis: Die elektrischen Anschlüsse von einem qualifizierten Elektrotechniker vornehmen lassen.



Abschnitt 2

Die Sicherheit der Personen, die mit unseren Geräten und deren Einbauteilen zu tun haben, liegt uns sehr am Herzen. Bei der Entwicklung und Herstellung der geräteinternen Sicherheitsvorrichtungen hat die Fa. Taylor daher keine Mühe gescheut, um das Bedienungs- und Servicepersonal vor möglichen Verletzungen zu schützen. So wurden z.B. an bestimmten Stellen am Gerät Warnhinweise angebracht, die den Bediener auf Gefahren und Sicherheitsvorkehrungen aufmerksam machen.



WICHTIG - Bei Nichtbeachtung der folgenden Warnungen und Sicherheitsvorkehrungen kann es zu schweren körperlichen Verletzungen kommen; außerdem können irreparable Schäden am Gerät und seinen Einbauteilen eintreten, was meistens hohe Ersatzteil- und Reparaturkosten nach sich zieht.

Beachten Sie bitte nachfolgende Sicherheitshinweise:



VOR INBETRIEBNAHME des Gerätes unbedingt die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen! Nichtbeachtung kann zu Geräteschäden, mangelhafter Geräteleistung, Gesundheitsschäden und Verletzungen führen.



VOR INBETRIEBNAHME sicherstellen, daß das Gerät vorschriftsmäßig geerdet ist! Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlages.



NIEMALS das Gerät von ungeschulten Personen bedienen lassen. Personen, die mit der Betriebsweise und den beweglichen Teilen des Gerätes nicht vertraut sind, können schwere Hand- und Fingerverletzungen davontragen.



VOR REPARATUREN grundsätzlich den Netzstecker ziehen. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlages. Wenden Sie sich bei Wartungsarbeiten an einen autorisierten Taylor-Vertriebshändler.

Sicherheitshinweise



NIEMALS das Gerät mit Sicherungen betreiben, die größer bemessen sind als auf dem Leistungsschild angegeben. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlages bzw. eines schweren Geräteschadens. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Elektrofachmann.



NIEMALS das Gerät betreiben, ohne daß sämtliche Abdeckplatten/Seitenwände und Türen fest und sicher angeschraubt sind. Bei Nichtbeachtung kann der Bediener aufgrund beweglicher Teile schwere Verletzungen erleiden.

NIEMALS die Lufteinlaß- und Luftauslaßöffnungen blockieren:

Counter-Geräte: Mindestabstand seitlich und hinten: 15,2 cm. Mindest-Bodenabstand: 10,8 cm. Nichtbeachtung kann verringerte Geräteleistung und Geräteschäden zur Folge haben.

Konsolen-Geräte: Mindestabstand seitlich und hinten: 15,2 cm. Mindest-Bodenabstand: 19,1 cm. Nichtbeachtung kann verringerte Geräteleistung und Geräteschäden zur Folge haben.



NIEMALS Finger oder Gegenstände in einen Zapfauslaß stecken! Nichtbeachtung kann Produktverschmutzung zur Folge haben bzw. bei Berührung der Rührwerk-Schabemesser zu Schnittverletzungen führen.



NIEMALS den Frontverschluß abmontieren bzw. das Rührwerk, die Antriebswelle oder die Schabeklingen aus dem Gerät entnehmen, solange der Bedienschalter auf "ON" steht! Der Schalter muß hierzu auf "OFF" stehen. Bei Nichtbeachtung kann der Bediener aufgrund beweglicher Teile schwere Verletzungen erleiden.



ÄUSSERSTE VORSICHT ist beim Herausnehmen des Rührwerks geboten! Die Schabemesser sind extrem scharf und können Schnittverletzungen verursachen.

LÄRMENTWICKLUNG: In 1 m Entfernung vom Gerät und in einer Höhe von 1,6 m über dem Boden gemessen liegt der Geräuschpegel bei bzw. unter 78 dB(A).

Abschnitt 3

Zur Veranschaulichung der einzelnen Arbeitsschritte wird in den Abbildungen Modell 702 dargestellt. Die Handgriffe sind jedoch bei allen Gerätemodellen die gleichen.

Gerät zusammenbauen



VERGEWISSERN, DASS DER BEDIENSCHALTER AUF "OFF" STEHT, UM VERLETZUNGSGEFAHR DURCH BEWEGLICHE TEILE AUSZUSCHLIESSEN!

Hinweis: Zum Schmieren der Geräteteile nur ein zugelassenes, lebensmitteltaugliches Schmierfett verwenden (z.B. *Taylor-Lube*).

Schritt 1

Antriebswelle installieren: Die Dichtungsrille und denjenigen Teil der Welle schmieren, der mit dem Lager in Berührung kommt. Die Dichtungsmanschette aufstreifen, bis sie fest in der Rille sitzt. Das sechseckige Wellenende NICHT SCHMIEREN! Auf die Innenseite der Dichtung zusätzlich einen etwa 0,6 cm langen Strang Schmierfett geben. Auch das flache Ende der Dichtung, das mit der rückwärtigen Lagerschale im Gefrierzylinder in Berührung kommt, gleichmäßig schmieren.

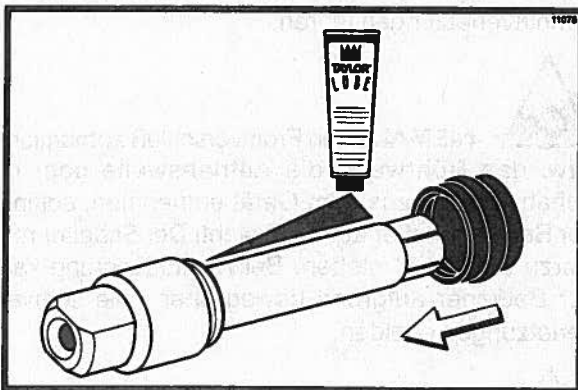


Abb. 3

Bedienungshinweise

Antriebswelle in den Gefrierzylinder hinein und in die rückwärtige Lagerschale schieben. Das sechseckige Ende muß fest in die Antriebskupplung eingreifen.

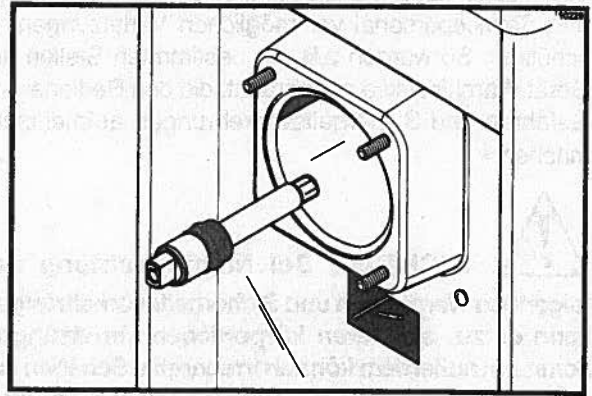


Abb. 4

Schritt 2

Rührwerk einbauen: Zunächst die Schabemesser auf eventuelle Verschleißerscheinungen überprüfen. Wenn ein Schabemesser Scharten oder andere Beschädigungen aufweist, muß es gegen ein neues ausgewechselt werden.

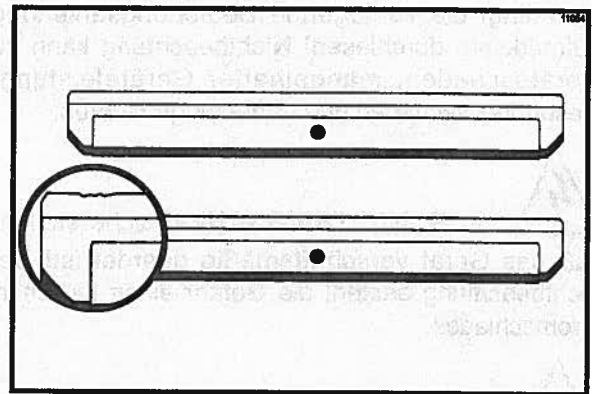


Abb. 5

Hinweis: Um kostspielige Reparaturen zu vermeiden, bitte darauf achten, daß die Haltestifte genau in die Öffnungen am Schabemesser eingreifen.

Wenn sich die Schabemesser in einwandfreiem Zustand befinden, das hintere Schabemesser – mit der Schneidkante nach außen – auf den am Rührwerk befindlichen Haltestift aufsetzen. Das hintere Schabemesser auf dem Rührwerk festhalten und das Rührwerk zur Hälfte in den Gefrierzylinder hineinschieben. Nun das zweite Schabemesser auf den vorne am Rührwerk befindlichen Haltestift aufstecken. Dann das Rührwerk vollends in den Gefrierzylinder hineinschieben.

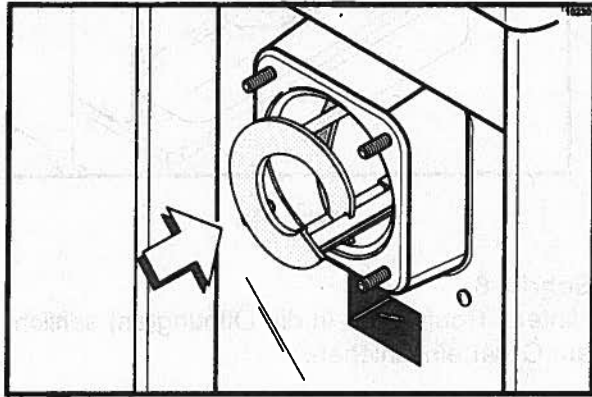


Abb. 6

Das Rührwerk über der Antriebswelle positionieren. Um sicherzugehen, daß das Rührwerk korrekt sitzt, wird es ein wenig gedreht. Wenn das Rührwerk richtig eingebaut ist, ragt es vorne nicht aus der Gefrierzylinder-Öffnung heraus.

Schritt 3

Zapfventil einbauen: Die beiden Runddichtringe aufstreifen, in die dafür vorgesehenen Rillen gleiten lassen und mit Taylor-Lube schmieren.

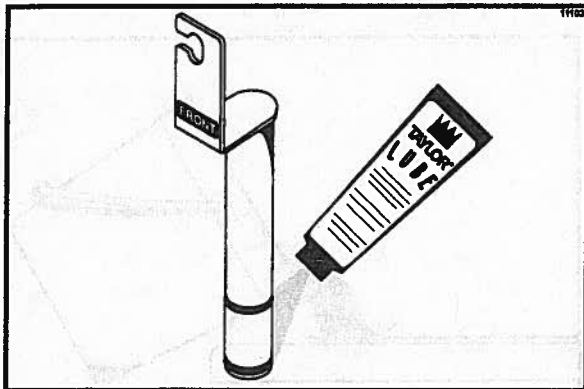


Abb. 7

Innenseite des Frontverschluß-Auslasses oben und unten schmieren. Zapfventil von oben in den Frontverschluß einführen. Wenn der Frontverschluß später am Gerät angeschraubt wird, muß das Zapfventil nach rechts gedreht werden.

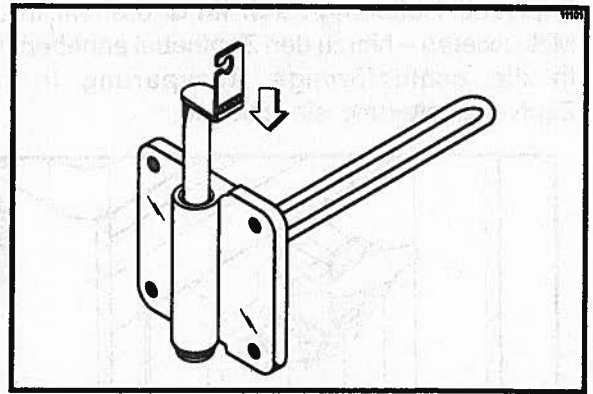


Abb. 8

Schritt 4

Frontverschluß zusammenbauen: Den Dichtungsring in die Rundrinne auf der Rückseite des Frontverschlusses einsetzen. Die vordere Lagerhülse über die U-förmige Stange schieben, mit dem abgeflachten Ende am Frontverschluß. **Weder Dichtungsring, noch Lagerhülse dürfen geschmiert werden!**

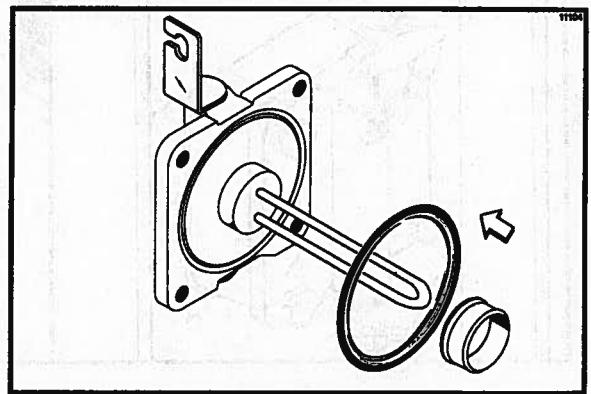


Abb. 9

Die U-förmige Stange durch das Rührwerk hindurch in den Gefrierzylinder führen, bis der Frontverschluß auf den vier Haltebolzen flach vorne anliegt. Frontverschluß festschrauben.

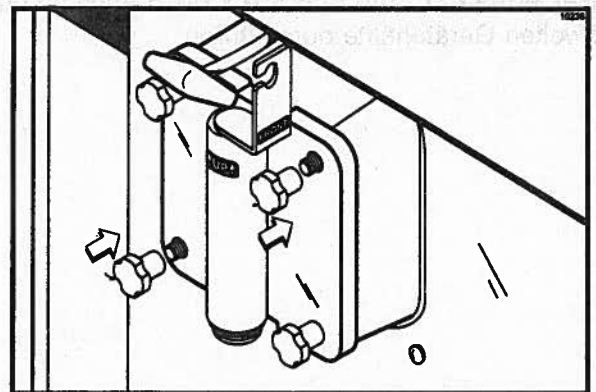


Abb. 10

Zapfventil-Halterung nach links drehen. In der Mitte fixieren – hierzu den Zapfhebel anheben und in die schlitzförmige Aussparung in der Zapfventilhalterung einschieben.

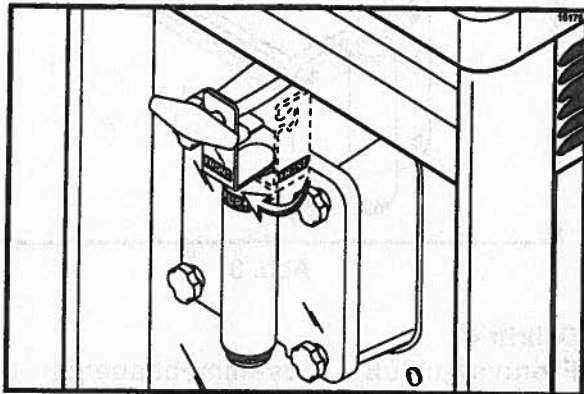


Abb. 11

Schritt 5
Formtülle auf die Zapfauslaß-Öffnung aufstecken.

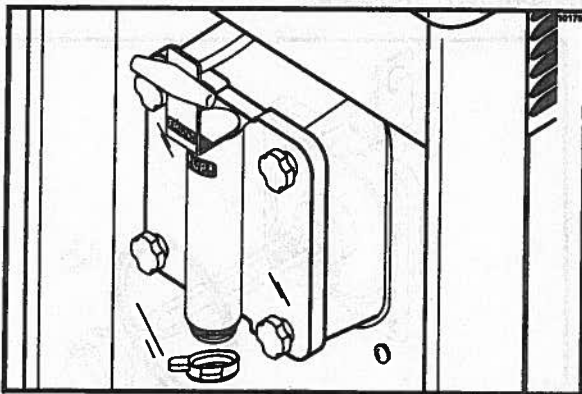


Abb. 12

Schritt 6
Das Mix-Zufuhrrohr und die Dichtlippe von der Mixbeckenabdeckung auf dem Boden des Mixbeckens ablegen.

Bei Modell 772 die Schritte 1 bis 6 auch an der zweiten Gerätehälfte durchführen.

Schritt 7
Tropfwanne und Spritzgitter unterhalb des Zapfauslasses (bzw. der Zapfauslässe) einbauen.

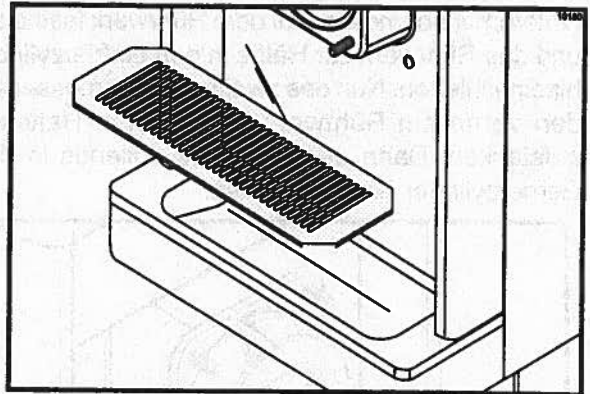


Abb. 13

Schritt 8
Hintere Tropfwanne in die Öffnung(en) seitlich am Gerät einschieben.

Desinfizieren

Schritt 1
7,6 l einer zugelassenen Desinfektionslösung (100 ppm; z.B. Kay-5®) vorbereiten. WARMES WASSER VERWENDEN UND HERSTELLERANWEISUNGEN BEACHTEN.

Schritt 2
Die gesamte Desinfektionslösung in das Mixbecken geben und in den Gefrierzylinder ablaufen lassen.

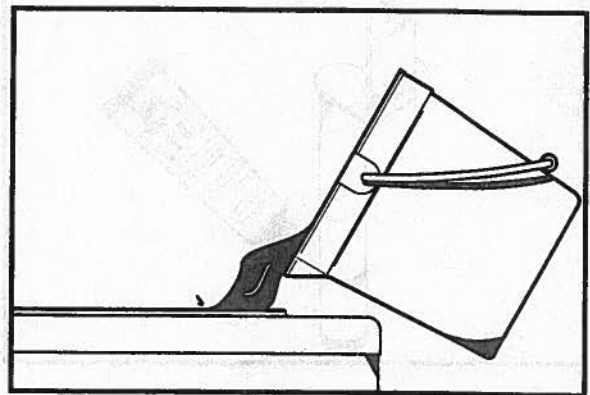


Abb. 14

Schritt 3

Während die Flüssigkeit in den Gefrierzylinder abfließt, die Mixbecken-Innenwände, den Mix-Füllstandsfühler an der Beckenrückwand, die Mix-Einlaßöffnung, die Dichtlippe und das Mix-Zufuhrrohr sorgfältig mit der Bürste reinigen.

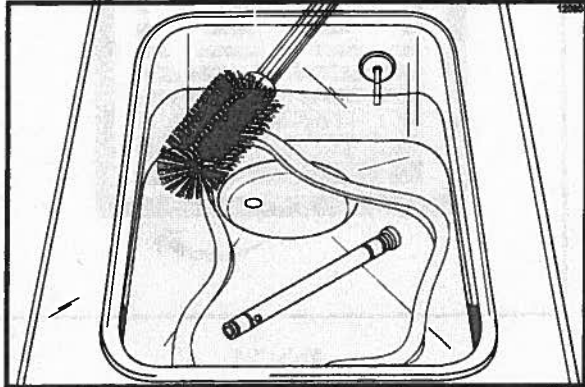


Abb. 15

Schritt 4

Bedienschalte auf Position "WASH" stellen. Desinfektionslösung fünf Minuten lang im Gefrierzylinder verquirlen lassen.



Abb. 16

Schritt 5

Einen leeren Eimer unter den Zapfauslaß stellen und den Zapfhebel anheben. Die gesamte Desinfektionslösung abzapfen.

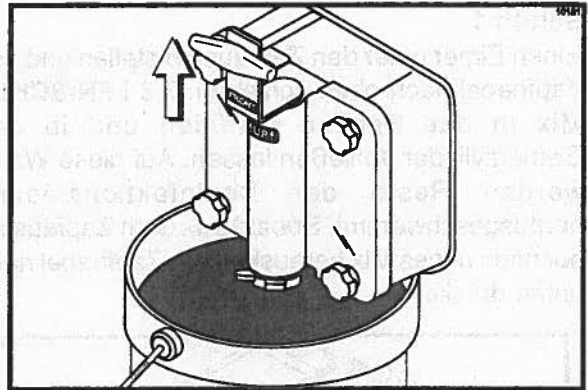


Abb. 17

Schritt 6

Sobald keine Flüssigkeit mehr aus dem Zapfauslaß herauskommt: Zapfhebel nach unten schieben und Bedienschalte auf Position "OFF" stellen.



Achtung: Das Gerät ist nun keimfrei. Bevor Sie fortfahren, bitte sorgfältig Hände waschen und desinfizieren.

Schritt 7

Mix-Zufuhrrohr in einer Ecke des Mixbeckens abstellen. Die Dichtlippe ringsherum auf dem Mixbeckenrand befestigen.

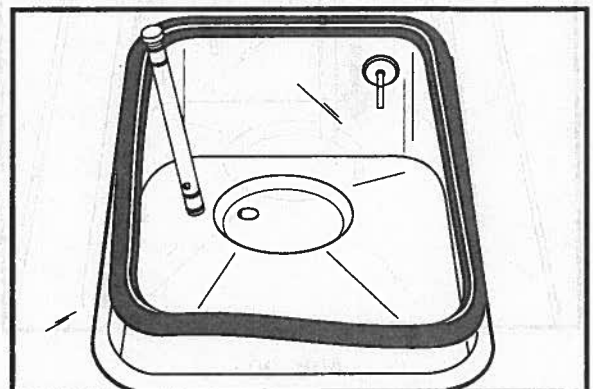


Abb. 18

Bei Modell 772 die Schritte 1 bis 7 auch an der zweiten Gerätehälfte durchführen.

Gerät vorfüllen

Das Gerät sollte möglichst erst kurz vor dem Abzapfen der ersten Produkte vorgefüllt werden.

Schritt 1

Einen Eimer unter den Zapfauslaß stellen und den Zapfhebel nach oben schieben. 7,6 l **FRISCHES** Mix in das Becken einfüllen und in den Gefrierzylinder abfließen lassen. Auf diese Weise werden Reste der Desinfektionslösung herausgeschwemmt. Sobald aus dem Zapfauslaß nur noch reines Mix herauskommt, Zapfhebel nach unten drücken.

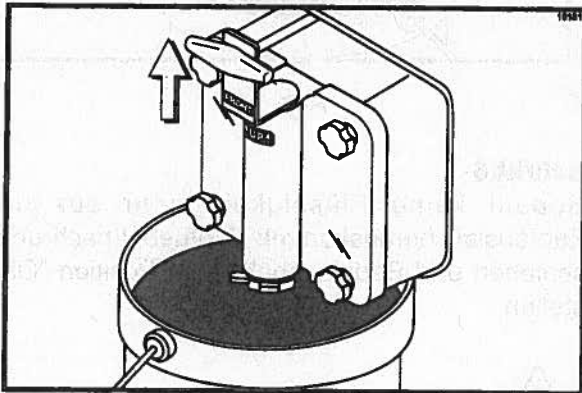


Abb. 19

Schritt 2

Sobald kein Mix mehr in den Gefrierzylinder hinunterfließt, Mix-Zufuhrrohr in die Mix-Einlaßöffnung hineinstecken.

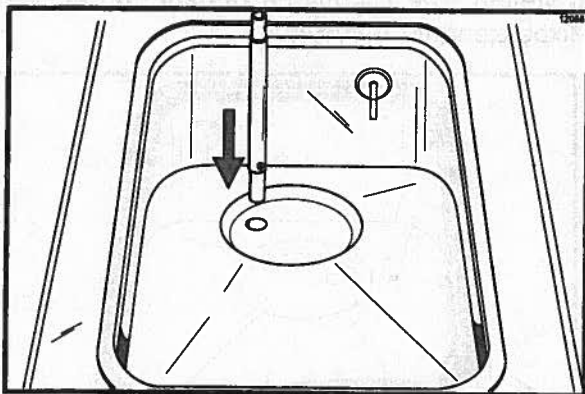


Abb. 20

Schritt 3

Bedienschalter auf Position "AUTO" stellen. Sobald sich das Gerät ausschaltet, hat das Produkt die richtige Serviertemperatur.

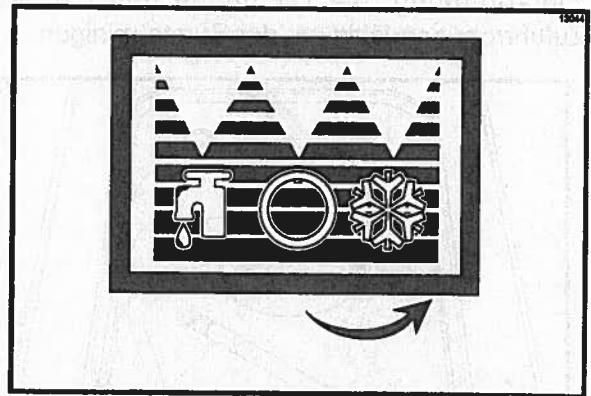


Abb. 21

Schritt 4

Mix in das Mixbecken einfüllen. Sobald der Pegel die Mix-Füllstandsfühler an der Beckenrückwand erreicht, erlischt die "MIX LOW"-Anzeigelampe.

Schritt 5

Mixbecken-Abdeckung auflegen.

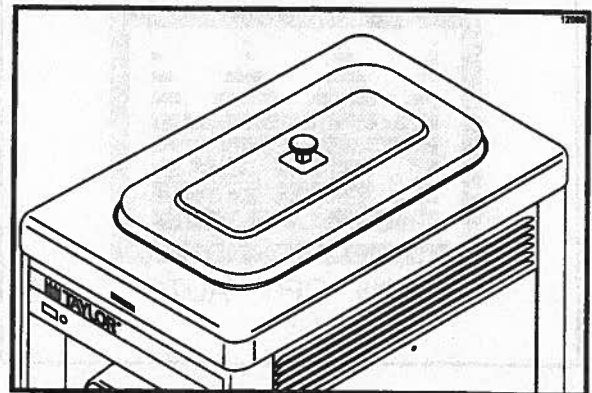


Abb. 22

Bei Modell 772 die Schritte 1 bis 5 auch an der zweiten Gerätehälfte durchführen.

Gefrierzylinder entleeren

Schritt 1

Bedienschalte auf "OFF" stellen.

Schritt 2

Mixbecken-Abdeckung, Dichtlippe und Mix-Zufuhrrohr aus dem Becken herausnehmen und zum Reinigen zum Spülbecken bringen.

Schritt 3

Einen desinfizierten Eimer unter den Zapfauslaß stellen. Den Bedienschalte auf "WASH" stellen und den Zapfhebel nach oben schieben. Sobald kein Produkt mehr aus dem Frontverschluß-Auslaß herauskommt, Zapfhebel nach unten schieben und Bedienschalte auf "OFF" stellen. Sofern gesundheitsbehördlich gestattet, kann der Restmix in einem für diesen Zweck vorgesehenen Eimer aufbewahrt werden. Dieser muß dann abgedeckt in den Kühlraum gestellt werden.

Bei Modell 772 diese Schritte auch an der zweiten Gerätehälfte durchführen.



**STETS DIE VORSCHRIFTEN
DER LOKALEN
GESUNDHEITSBEHÖRDEN
BEFOLGEN!**

Durchspülen

Schritt 1

7,6 l kaltes, sauberes Wasser in das Mixbecken einfüllen. Die Innenwände des Beckens, die Mix-Einlaßöffnung und den Mix-Füllstandsfühler mit den mitgelieferten Bürsten sorgfältig säubern.

Schritt 2

Einen Eimer unter den Zapfauslaß stellen. Den Bedienschalte auf "WASH" stellen und den Zapfhebel anheben. Das gesamte Spülwasser aus dem Gefrierzylinder ablaufen lassen. Sobald kein Spülwasser mehr aus dem Frontverschluß-Auslaß herauskommt: Zapfhebel nach unten schieben und Bedienschalte auf "OFF" stellen.

Diese Prozedur so oft wiederholen, bis aus dem Gefrierzylinder nur noch klares Wasser abläuft.

Bei Modell 772 diese Schritte auch an der zweiten Gerätehälfte durchführen.

Reinigen

Schritt 1

7,6 l einer zugelassenen Reinigungslösung vorbereiten (z.B. Kay-5®). **WARMES WASSER VERWENDEN UND HERSTELLERANWEISUNGEN BEACHTEN.**

Schritt 2

Die gesamte Reinigungslösung in das Mixbecken geben und in den Gefrierzylinder ablaufen lassen.

Schritt 3

Während die Flüssigkeit abfließt, das Mixbecken innen, die Mix-Füllstandsfühler an der Beckenrückwand und die Mix-Einlaßöffnung gründlich sauberbürsten.

Schritt 4

Bedienschalte auf "WASH" stellen. Die Reinigungslösung wird daraufhin im Gefrierzylinder verquirlt.

Schritt 5

Einen leeren Eimer unter den Zapfauslaß stellen und den Zapfhebel nach oben schieben. Die gesamte Reinigungslösung abzapfen. Sobald keine Flüssigkeit mehr aus dem Zapfauslaß herauskommt: Zapfhebel wieder nach unten schieben und Bedienschalte auf „OFF“ stellen.

Bei Modell 772 Schritte 1 bis 5 auch an der zweiten Gerätehälfte durchführen.

Gerät zerlegen

Schritt 1



**UM VERLETZUNGEN DURCH
BEWEGLICHE TEILE ZU VERMEIDEN, BITTE
VORHER VERGEWISSERN, DASS DER
BEDIENSCHALTER AUF 'OFF' STEHT.**

Schritt 2

Handsrauben abschrauben und Frontverschluß abnehmen. Von diesem den Dichtring und die vordere Lagerhülse entfernen. Rührwerk samt Schabemesser(n) und Antriebswelle aus dem Gefrierzylinder herausholen. Alle Teile zum Reinigen zum Spülbecken bringen.

Schritt 3

Hintere Tropfwanne vorne aus dem Gerät herausziehen.

Hinweis: Sollte sich in der Tropfwanne übermäßig viel Mix befinden, ist dies ein Zeichen dafür, daß die Antriebswellendichtung ausgewechselt werden muß, oder daß sie falsch geschmiert wurde.

Bei Modell 772 diese Schritte auch an der zweiten Gerätehälfte durchführen.

Schritt 4

Vordere Tropfwanne und Spritzgitter unterhalb des Zapfauslasses (bzw. der Zapfauslässe) einbauen.

Bürstenreinigung

Schritt 1

Ein Spülbecken mit Reinigungslösung vorbereiten (z.B. Kay-5®). **WARMES WASSER VERWENDEN UND HERSTELLERANWEISUNGEN BEACHTEN.**

Bei Verwendung eines anderen Reinigungsmittels als Kay-5® muß dieses genau wie auf dem Etikett/ Beipackzettel angegeben angemischt werden.

WICHTIG: Diese Herstelleranweisungen bitte unbedingt genau einhalten – denn wenn die Reinigungslösung **ZU KONZENTRIERT** ist, können die Geräteteile davon angegriffen bzw. beschädigt werden, während eine **ZU SCHWACHE** Lösung nicht den erforderlichen Reinigungseffekt hat. Dafür sorgen, daß alle erforderlichen Reinigungsbürsten bereitliegen.

Schritt 2

Dichtung(en) von der (den) Antriebswelle(n) abnehmen.

Schritt 3

Folgende Teile vom Frontverschluß entfernen (**bei Modell 772** von beiden Frontverschlässen):

- Dichtring
- Vordere Lagerhülse
- Formtülle
- Zapfventil

Außerdem sämtliche Runddichtringe abstreifen.

Schritt 4

Sämtliche ausgebauten Geräteteile in der Reinigungslösung sorgfältig sauberbürsten. Darauf achten, daß dabei alle Schmierfettreste und Mixablagerungen gründlich entfernt werden. Besonders sorgfältig die Zapfventildurchführung im Frontverschluß bürsten (**bei Modell 772** in beiden Frontverschlässen). Danach die gereinigten Teile auf einer sauberen und trockenen Fläche ablegen und über Nacht lufttrocknen lassen.

Schritt 5

Mit etwas Reinigungslösung und der schwarzen Bürste die Lagerschale(n) hinten im (in den) Gefrierzylinder(n) reinigen.

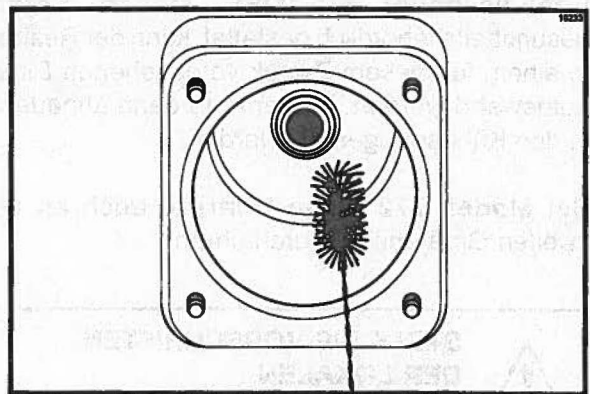


Abb. 23

Schritt 6

Abschließend alle Außenflächen des Gerätes sauberwischen.